

Schulsozialarbeit an der Gesamtschule Velbert-Nevigés

Leitgedanken

Ein wichtiger Bestandteil unserer Schule ist die Schulsozialarbeit, welche durch Frau Soylu und Frau van Kampen ausgeführt wird.

Sie stehen allen Schülerinnen und Schülern, Erziehungsberechtigten und Lehrkräften unserer Schule als Ansprechpartnerinnen sowohl bei sozialen und schulischen, als auch bei persönlichen und familiären Anliegen zur Seite.

Unsere Schulsozialarbeit trägt dazu bei, Schülerinnen und Schüler in ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung zu stärken sowie ihr Wohlbefinden, das soziale Miteinander und die Chancengleichheit im Schulwesen zu fördern.

Aufgabenbereiche

Die Kernaufgaben des freiwilligen Angebots liegen in der individuellen Begleitung, Beratung und Unterstützung.

Neben der Einzelfallhilfe und der systemischen Beratung, ist auch die Förderung des Schulklimas, das Sozialverhaltens und die Partizipation unserer Schülerinnen und Schüler durch sozialpädagogische Gruppenangebote relevant.

Zudem werden Präventionsprojekte und Freizeitangebote im offenen Ganztage geleistet sowie schulische, berufliche und weitere biografische Übergänge begleitet.

Unsere Schulsozialarbeit ist besonders im Schnittfeld von Bildung und Erziehung in unserer Schule, der Kinder- und Jugendhilfe sowie den Lebenswelten unserer Schülerinnen und Schülern verortet. Zentrale Bestandteile sind demnach eine enge Zusammenarbeit mit an unserer Schule beteiligten Personen sowie die außerschulische Vernetzung. Unsere Schulsozialarbeit trägt darüber hinaus auch zur konzeptionellen Schulentwicklung, zum Krisenmanagement sowie zur internen, professionsübergreifenden Zusammenarbeit bei.

Grundsätze

Das Angebot der Schulsozialarbeit kennzeichnet sich durch den Grundsatz der Freiwilligkeit. Dies ermöglicht den Schülerinnen und Schülern, Erziehungsberechtigten und Lehrkräften eine selbstständige Entscheidung zur persönlichen Inanspruchnahme und Zusammenarbeit. Die Beratung ist zudem vertraulich und unterliegt der Schweigepflicht. Nur mit Einverständnis der betroffenen Person werden Informationen an Dritte weitergegeben. Gesondert wird diese Schweigepflicht gesetzlich auch ohne Zustimmung der betroffenen Person in Gefährdungssituationen aufgehoben.

Zentral ist ebenfalls der Grundsatz der Prävention, sodass auch frühzeitige Projekte u.a. mit Blick auf Förderung der sozialen Kompetenzen und den sozialen Umgang miteinander von unserer Schulsozialarbeit durchgeführt und begleitet werden. Zudem sind die niedrigschwelligen Unterstützungsangebote nicht nur auf konkrete Schwierigkeiten, Konflikte und Probleme, sondern auch vorbeugend ausgerichtet.

Kontakte

Frau Soylu
Zuständig für Jahrgänge 6,8
Büro: D-Gebäude, 1 Etage
Mail: s.soylu@schule-ge-nevigés.de
Telefon: 02053-4969283
oder über das Sekretariat

Frau van Kampen
Zuständig für Jahrgänge 5,7,9
Büro: Rechte Seite im Aula-Bereich
Mail: t.van.kampen@schule-ge-nevigés.de
Telefon: 02053-4969298
oder über das Sekretariat